



Selbsttragende Fundamentalschalung

Das recostal®-Schalungssystem ist eine reine Steckschalung mit trapezprofilierten Wandungsteilen. Die inneren Klemmbügel stabilisieren die Schalung für einen behinderungsfreien Bewehrungseinbau. Vor dem Betonieren erfolgt der Einbau des oberen S-Hakens. Die Schalung ist bis zu einer Höhe von 1,00 m selbsttragend.

- Großer Zeitgewinn
- Einbau ohne Kran
- Keine Betonierabschnitte
- Kein Umsetzen der Schalungen
- Kein Ausschalen

Technische Bearbeitung

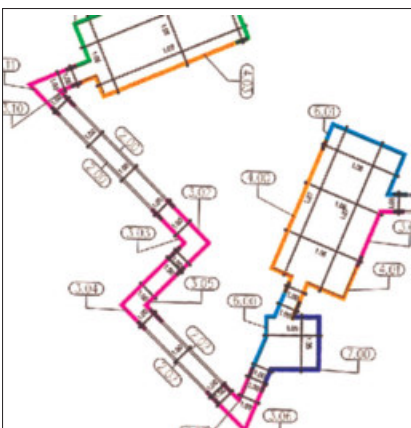
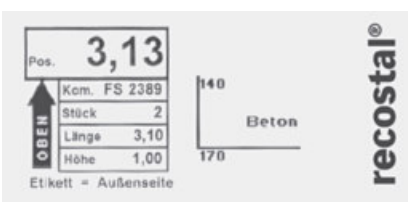
Wir erhalten die Schalpläne, wenn möglich per e-mail und erarbeiten einen CAD-Verlegeplan. Alle Einzelteile sind mit einem Aufkleber gekennzeichnet. Der Aufkleber enthält alle Angaben über Biegeform, Einbaurichtung und Abmessungen.

Verlegeplan

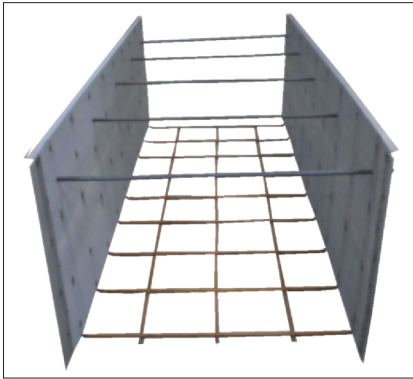
Der Verlegeplan ist Bestandteil jeder Lieferung und enthält alle Angaben für die Montage. Alle Biegeformen sind farbig dargestellt.

Verpackung

Alle Schalungsteile werden flach angeliefert. Der Transport ist damit platzsparend und äußerst wirtschaftlich.

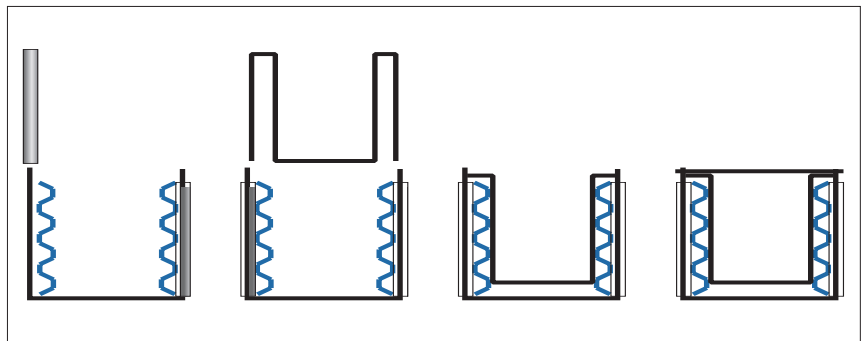


recostal® Fundamentalschalung



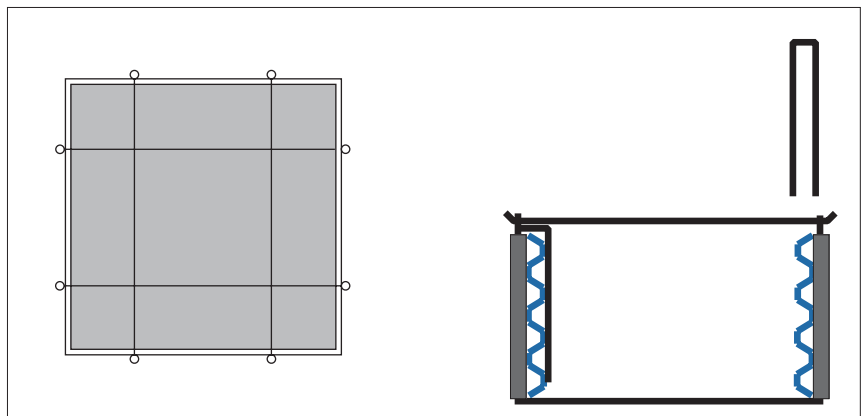
Typ FS für Streifenfundamente bis $B < 1,20$ m

Das System ist für Fundamenthöhen bis $H = 1,00$ m selbsttragend. Der Abstand der aussteifenden Klemmbügel beträgt grundsätzlich $1,00$ m. Die Rohrdurchmesser sind in Abhängigkeit zur Fundamenthöhe abgestuft.



Typ ES für Einzel- und Streifenfundamente $B > 1,20$ m

Das System ist für Fundamenthöhen bis $H = 1,00$ m selbsttragend. Anstelle der 1-teiligen Klemmbügel werden in die aussteifenden Rohre einzelne Klemmspangen eingeführt. Die Anordnung erfolgt gemäß Positionsplan.



Typ EL für Einzelfundamente

Das System ist eine nichttragende Außenschalung, für die eine äußere Hinterfüllung der Baugrube erforderlich ist.

Die Klemmverbindung dient als Montagehilfe zur Lagesicherung bei der Montage der Schalung. Es entsteht keine kraftschlüssige Verbindung zwischen den Blechen. Der Betondruck wird von der Anfüllung aufgenommen.

